

Kirmes ist für mich Hobby und Leidenschaft zugleich



(1) Alles beginnt mit einem Fliegerkarussell. „Meine Eltern haben mich als kleines Kind da nicht runterbekommen“, erinnert sich Chris Brückner lachend. Mit acht Jahren folgt dann die erste Runde auf einem großen Fahrgeschäft¹⁾. Eine Attraktion hat es dem heute 31-Jährigen besonders angetan: der „Break Dancer“. Hier ist er nicht nur seit vielen Jahren Stammgast, sondern hilft seit 2018 auch beim Aufbau zur Pfingstkirmes in Geldern.

(2) „Mein Herz schlägt für die Kirmes. Das Lichterspiel abends, die Musik, das rasante Fahrgefühl – das alles fasziniert mich.“ Die besondere Verbindung zum „Break Dancer“ kommt über Freund Patrick zustande, mit dem Chris in einer Hobbyfußballmannschaft spielt. „Er war Ansager – also die Stimme – beim „Break Dancer“. Irgendwann hat er mich gefragt, ob ich nicht auch Interesse hätte, auf der Kirmes zu arbeiten.“

(3) Zunächst sammelt Chris die Fahrchips ein, hilft den Gästen, insbesondere Familien mit Kindern, beim Einsteigen. „Wenn ich die Freude der Kinder sehe, geht mir das Herz auf“, verrät der Vater einer kleinen Tochter. Seit 2018 hilft er nun auch beim Aufbau. „Das ist noch mal etwas ganz anderes. Es ist harte Arbeit – aber ich packe gerne an“, sagt der Metallarbeiter.

(4) Jedes Jahr nimmt er sich eine Woche Urlaub, um beim Aufbau zur Gelderner Pfingstkirmes zu helfen. Immer wieder hört er dann von Freunden und Bekannten denselben Satz: „Du bist doch bekloppt.“ Aber: „Wenn man auf der Kirmes arbeitet, erlebt man sie ganz anders. Es gibt viele lustige Momente, man lernt immer neue Menschen kennen, ich habe hier viele Freunde gefunden. Und man sieht, wie viel Spaß die Menschen haben. Das macht mich glücklich“, sagt Chris mit einem Lächeln. Kirmes ist für ihn „Hobby und Leidenschaft“ zugleich.

(5) Die eigene Begeisterung, die man ihm auch während der Arbeit am Fahrgeschäft jederzeit anmerkt, hat er mittlerweile an seine kleine Tochter weitergegeben, ebenso an seine Freundin: „Als wir uns kennenlernten, war sie von der Kirmes noch nicht begeistert – inzwischen habe ich sie schon etwas angesteckt. In Geldern ist sie abends mit Freundinnen unterwegs“, während Chris selbst am „Break Dancer“ arbeitet.

(6) Seit seinem ersten Kirmesbesuch ist er vermutlich mit jedem Fahrgeschäft gefahren, das es gibt. „Ich gehe auf alles, kenne keine Grenzen.“ Zwei Attraktionen haben aber Eindruck bei ihm hinterlassen: „Infinity“, seiner Meinung nach „in Sachen Adrenalin das Allerbeste“, und der „Predator“, der in diesem Jahr auch in Geldern steht: „An einer bestimmten Stelle schießt einem das Blut in den Kopf, dann gibt es einen Adrenalinkick.“

(7) 2008 beginnt er eine Ausbildung zum Metallbauer. „Hätte ich keine Lehrstelle gefunden, hätte ich vielleicht ein Jahr auf der Kirmes gearbeitet“, sagt der 31-Jährige. Ein richtiges Leben als Schausteller²⁾ könnte er sich zwar für sich vorstellen, doch nur in einer Familie mit Generationen von Schaustellern. „Außerdem,“ betont er schmunzelnd: „wie es heute ist, ist es auch toll.“

www.niederrhein-nachrichten.de, 27.05.2023

noot 1 Fahrgeschäft: kermisattractie

noot 2 Schausteller: kermisexploitant, iemand die een of meer kermisattracties beheert

Tekst 7 Kirmes ist für mich Hobby und Leidenschaft zugleich

- 1p 23 Was sagt der 1. Absatz über Chris Brückner aus?
- A Er geht seit Jahren immer in dieselbe Kneipe.
 - B Er hat mal auf der Kirmes einen schweren Unfall erlebt.
 - C Er war früher ein besonders ungehorsames Kind.
 - D Er war schon als kleiner Junge von der Kirmes begeistert.
- 1p 24 Welche Frage wird im 2. Absatz beantwortet?
- A Was macht Chris alles in seiner Freizeit?
 - B Welche Aufgabe hat Chris auf der Kirmes?
 - C Wie ist Chris ins Kirmesgeschäft gekommen?
 - D Wo hat Chris die meisten Freunde?
- 1p 25 Was wird aus dem 3. Absatz über Chris deutlich?
- A Er hat auf der Kirmes verschiedene Tätigkeiten.
 - B Er hatte am Anfang als Kirmesarbeiter eine langweilige Aufgabe.
 - C Er mag bestimmte Arbeiten auf der Kirmes nicht.
 - D Er möchte am liebsten nur mit Kindern arbeiten.
- 1p 26 Welche Aussage ist dem 4. Absatz nach richtig?
- A Chris bekommt viel Respekt für seine Arbeit auf der Kirmes.
 - B Chris möchte eigentlich nur noch auf der Kirmes arbeiten.
 - C Kirmesveranstalter bilden eine große Familie.
 - D Manche Leute verstehen Chris' Begeisterung für die Kirmes nicht.
- 1p 27 Was sagt Chris über seine Freundin? (5. Absatz)
- A Sie findet die Kirmes schöner als früher.
 - B Sie hat Chris auf der Kirmes kennengelernt.
 - C Sie mag es nicht, alleine auf die Kirmes zu gehen.
 - D Sie unterstützt Chris manchmal bei der Kirmesarbeit.
- 1p 28 Welche Aussage über Chris ist richtig? (6. Absatz)
- A Die meisten Fahrgeschäfte sind für ihn nicht mehr interessant.
 - B Er mag vor allem die spektakulären Fahrgeschäfte.
 - C Er nimmt es mit der Sicherheit nicht so ernst.
 - D Oft fährt er für einen Kirmesbesuch sogar ins Ausland.
- 1p 29 Was sagt Chris im 7. Absatz über die Arbeit auf der Kirmes?
- A Er denkt darüber nach, bald ein eigenes Kirmesgeschäft zu betreiben.
 - B Er ist mit seiner aktuellen Situation sehr zufrieden.
 - C Er will die Arbeit nur noch ein paar Jahre machen.
 - D Er will sich auf den Bau von Fahrgeschäften spezialisieren.

Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift.